

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	135337
			DK5 DK5-GK	6642 6644
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	JSA	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Einige Jahrzehnte altes Stadtgehölz aus Hainbuchen Berg- (bis 60 cm BHD) und Feldahorn. Ferner treten vereinzelt Hängebirke, Espe, Esche und Fahlweide auf. Die Bäume sind 15 - 18 m hoch. Feld- und Bergahorn verjüngen sich spontan. An einer lichten Stelle im Norden der Fläche erfolgte eine Gehölznachpflanzung. Diese Pflanzen sind allerdings zu 2/3 vertrocknet. Eine Strauchschicht ist im Inneren kaum vorhanden. Die Gehölze der Baumschicht sind statt dessen tief bestockt, weil sie in weitem Abstand gepflanzt wurden. Die Strauchschicht im Inneren wird im Wesentlichen gebildet von Echter und Später Traubenkirsche. Randlich ist die Strauchschicht aus Weißdorn, Eberesche und aufkommenden Espen von gärtnerischen Elementen durchsetzt, wie Schneebeere, Berberitze, Roter Hartriegel. In der Krautschicht kommt viel Giersch, Kleinblütiges Springkraut und Goldnessel vor. Die Krautschicht ist in den stärker beschatteten Bereichen kaum ausgebildet. Lichtere Bereiche sind dicht mit Brennesseln bestanden und es entwickelt sich ein Brombeergebüsch. Im Westen des Bestandes befinden sich lichtere, trockenere Bereiche mit Schafschwingel und Wiesen-Flockenblume. Der Bestand rahmt einen Abschnitt des Raakmoorgrabens ein. Das Gelände steigt vom zentralen Graben nach außen etwa 1,5 m an.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)		(§ 14 (2) 2.3)
1	2			10 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	3			10 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen Flughafenstraße, Langenhorner Chaussee und Am Raakmoorgraben	
Nachbarnutzung/en	Straße, Parkflächen des angrenzenden Gewerbegebietes	
Rechtswert (X)	567076	Hochwert (Y) 5943928
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

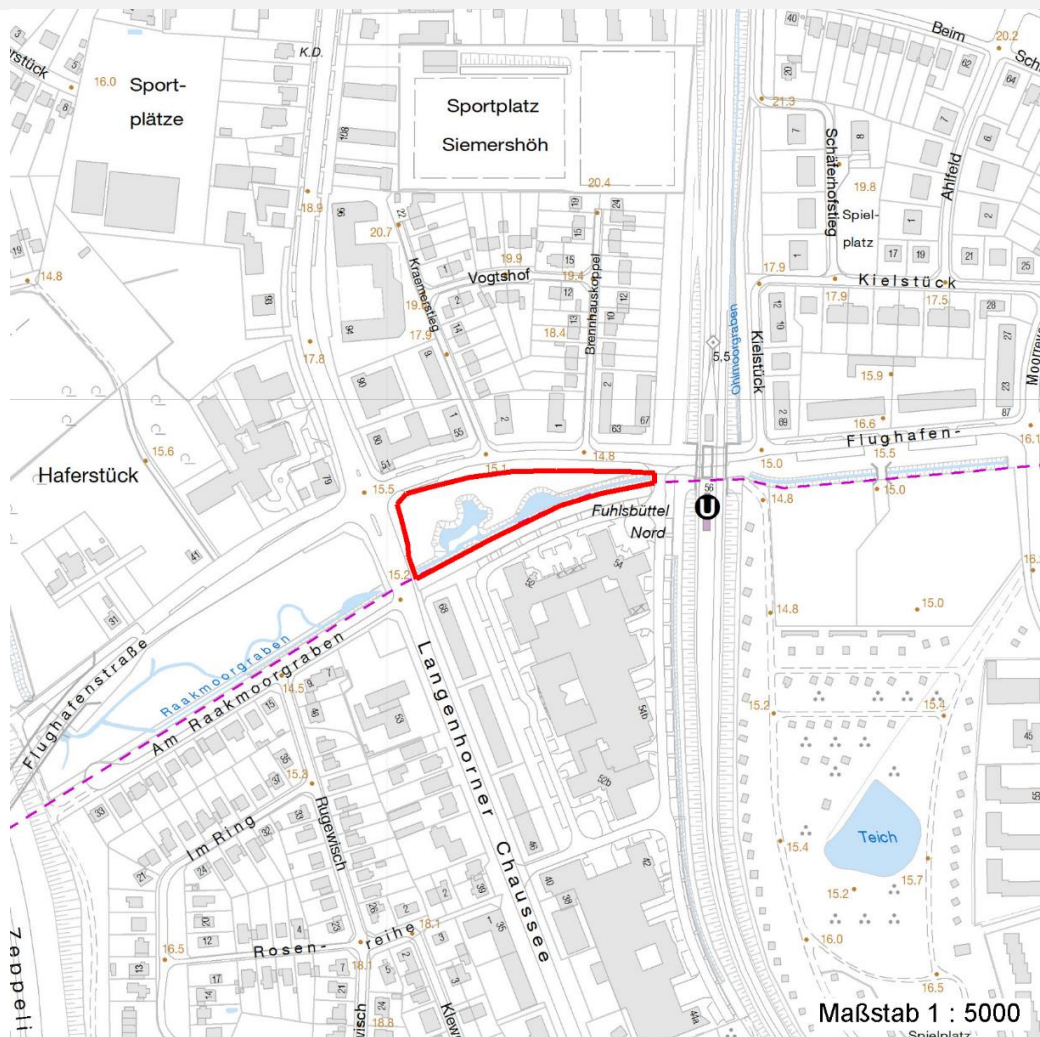
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	135337
		DK5 DK5-GK	6642 6644
		DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 35
Bearbeitung	JSA	Kartierung	12.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
135337	34593	6642	21	28.07.2004	K	6644	35
135337	34594	6642	21	27.06.2011	K	6644	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73462	0	6642_21_120819_2.JPG	
73463	0	6642_21_120819_3.JPG	
73464	0	6642_21_120819_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	135337
		DK5 DK5-GK	6642 6644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Intensivierung der Nutzung oder Pflege Vermüllungen
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

Foto

Fotodatei	6642_21_120819_3.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

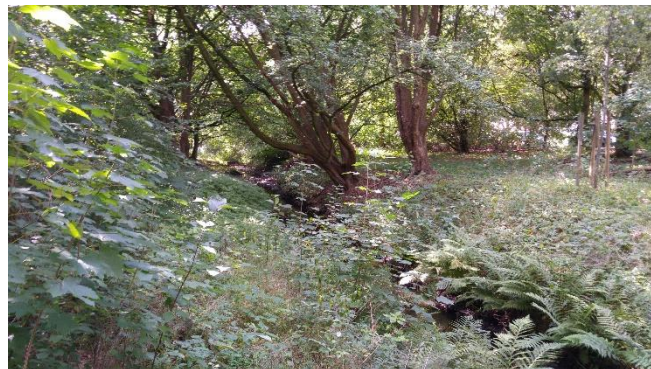
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	135337
		DK5 DK5-GK	6642 6644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6642_21_120819_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei 6642_21_120819_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	135337
		DK5 DK5-GK	6642 6644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)	Biototyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	135337	
			DK5 DK5-GK	6642	6644
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel	
Bearbeitung	JSA	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Berberis spec. (Berberitze)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h																
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w													3		V	
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w													3		V	
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z																
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w															V	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w																
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w														V		V
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w																
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w														b		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w																V
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w															G	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w																
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Viola spec. (Veilchen, Stiefmütterchen)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	135337
		DK5 DK5-GK	6642 6644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	21 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4667,6638
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														5	4	1	
Anzahl Arten														51			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein